

27. Juli 2021

Arbeiten für letzten Abschnitt an Landesstraße L 3095 in Mistelbach haben begonnen

Bedeutung für Lebensqualität und Verkehrssicherheit

In Mistelbach gehen die Arbeiten für die abschnittsweise Neugestaltung der Ebendorferstraße (L 3095), zwischen der Krankenhauskreuzung und der Michael Hofer Zeile, in die Endphase. Landtagspräsident Karl Wilfing machte sich gestern bei einem Lokalaugenschein ein Bild vom Baufortschritt.

Dabei wird von der Eisenbahnkreuzung bis zur Kreuzung mit der Landesstraße L 35 (Krankenhauskreuzung) auf einer Länge von rund 180 Metern die schadhafte Asphaltschicht der Landesstraße L 3095 abgefräst und anschließend wieder eine neue bituminöse Trag- und Deckschicht aufgebracht. Die Fahrbahnbreite wird entsprechend den Verkehrserfordernissen und örtlichen Verhältnissen mit einer Breite von 6,5 Metern ausgeführt. Auf einer Länge von rund 180 Metern werden beidseitig der Landesstraße L 3095 die bestehenden Gehsteige neu angelegt sowie Parkbuchten und Grüninseln errichtet. Die Arbeiten führen die Straßenmeisterei Mistelbach und regionale Bau- und Lieferfirmen sowie Mitarbeiter der Stadtgemeinde Mistelbach aus. Mit der Fertigstellung ist im September 2021 zu rechnen.

Die Kosten für den letzten Abschnitt in der Höhe von rund 185.000 Euro werden vom Land Niederösterreich und der Stadtgemeinde Mistelbach getragen. Die Arbeiten an den Nebenflächen können ohne große Verkehrseinschränkungen abgewickelt werden. Die Asphaltierungsarbeiten im Herbst erfordern eine halbseitige Sperre der Landesstraße L 3095. Es wird eine Einbahnführung in Richtung Krankenhaus eingerichtet.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at